



## Polizeirevier Stendal

### Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal

Berichtszeitraum 03.01. - 06.01.2025

**Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Zündeln an einer Tankstelle" "Blitzeis" "Glätteunfall mit verletzter Person" "Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz" "Brandermittlung" "Verkehrsunfall mit Sachschaden" "Fahrzeugbrand"**

#### **Zündeln an einer Tankstelle**

39576 Stendal, Industriestraße, 03.01.2025, 22:41 Uhr

Ein 21-jähriger informierte die Polizei darüber, dass eine männliche Person versuchen würde, einen Gegenstand in der Nähe einer Tankstelle zu entzünden. Am Einsatzort konnten die Polizeibeamten einen 60 Jahre alten Mann feststellen, welcher augenscheinlich unter erheblichem Einfluss von Alkohol stand. Dieser versuchte unweit der Tankstelle seine eigene Musikbox mittels eines Feuerzeugs zu entzünden. Auf Grund des wirren Zustands sowie einer bestehenden Unterkühlung wurde der Herr durch den Rettungsdienst in das Krankenhaus gebracht. Eine Gefährdung der Tankstelle konnte ausgeschlossen werden.

#### **Blitzeis**

39576 Stendal, Frommhagenstraße, 04.01.2025, 03:55 Uhr

Polizisten entdeckten auf ihrer Streifenfahrt in den frühen Morgenstunden eine ca. 5 Zentimeter hohe Wasserfontäne, welche aus einer Bordsteinfuge der Frommhagenstraße entsprang. Durch die bestehende Kälte gefror das heraustretende Wasser unverzüglich auf der Fahrbahn. Die Gefahrenstelle wurde folglich abgesperrt und im Weiteren an den zuständigen Wasserverband übergeben. Angrenzende Haushalte hatten bis zu den Mittagsstunden auf Grund notwendiger Reparaturarbeiten kein Leitungswasser zur Verfügung.

#### **Glätteunfall mit verletzter Person**

Landstraße 15, 04.01.2025, 05:51 Uhr

Die Fahrzeugführerin eines Pkw Renault befuhr am Samstagmorgen die Landstraße 15 in Richtung der Ortslage Bismark. Aufgrund der Glätte auf der Fahrbahn kam das Fahrzeug ins Rutschen und anschließend von der Straße ab. In der weiteren Folge überschlug sich der Pkw und kam auf dem Dach liegend im Straßengraben zum Stillstand. Die Fahrzeugführerin konnte sich selbstständig aus ihrem Fahrzeug befreien. Zur medizinischen Überprüfung wurde die 20-jährige mit einem Rettungswagen in ein nahegelegenes Krankenhaus gebracht. Durch einen hinzugerufenen Abschleppdienst wurde das verunfallte Fahrzeug aus dem Graben geborgen und die Unfallstelle bereinigt.

### **Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz**

39576 Stendal, Salzwedeler Straße, 04.01.2025, 14:04 Uhr

Ein 59-jähriger befuhr mit seinem Pkw Audi ohne angebrachte Kennzeichen die Salzwedeler Straße. Durch die Polizeibeamten wurde im Rahmen einer Kontrolle folglich festgestellt, dass das Fahrzeug nicht zugelassen war und keine Versicherung besteht. Dem 59-jährigen wurde die Weiterfahrt untersagt und ein Strafverfahren eingeleitet.

### **Brandermittlung**

39576 Stendal, Dr.-Arthur-Schulz-Straße, 04.01.2025, 19:07 Uhr

Aus bislang ungeklärter Ursache kam es im Inneren eines leerstehenden Gebäudes zu einem Brand. Durch die Kräfte der Freiwilligen Feuerwehr konnte dieser vollständig gelöscht werden. Im Gebäude befanden sich zur Brandausbruchszeit lediglich Sperrmüll und Metallschrott. Durch das Feuer entstand Sachschaden im mittleren vierstelligen Bereich. Die Identifizierung der Brandursache ist Gegenstand der weiteren Ermittlungen.

### **Verkehrsunfall mit Sachschaden**

Bundesstraße 189, 06.01.2025, 05:55 Uhr

Am Montagmorgen befuhr ein 30-jähriger mit einem Lkw die Bundesstraße 189 in Fahrtrichtung Lüderitz. Laut eigenen Angaben kam der Fahrzeugführer auf Grund der Feuchtigkeit auf der Fahrbahn mit dem Lkw von der Fahrbahn ab und im angrenzenden Straßengraben zum Stehen. Zur Bergung des Fahrzeugs und Bereinigung der Unfallstelle musste die Bundesstraße für die Dauer von einer Stunde vollständig gesperrt werden.

## **Fahrzeugbrand**

39576 Stendal, Westwall, 06.01.2025, 02:50 Uhr

Durch einen Anwohner der Gemeindestraße Westwall ging die Meldung über einen brennenden Pkw VW ein. Die hinzugerufenen Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Stendal löschten den Brand, der vermutlich im Bereich des Motorraums ausbrach. Durch die enorme Hitzeentwicklung wurde das Heck des unmittelbar davor parkenden Pkws Hyundai ebenfalls beschädigt. Durch den Brand entstand ein Sachschaden im unteren fünfstelligen Bereich. Personen wurden nicht verletzt. Der Brandort wurde zur Durchführung weiterer kriminalistischer Untersuchungen zur Brandentstehung beschlagnahmt.



Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragte für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 193 oder +49 3931 685 252 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de